## Pressemitteilung 03/2013

## Berufsreitertag im Rahmen der Internationalen Marbacher Vielseitigkeit 2013 mit Eckart Meyners und Dörte Ahlers-Behrmann



Am Freitag, dem 10. Mai 2013 findet der Berufsreitertag Baden-Württemberg anlässlich der Internationalen Marbacher Vielseitigkeit auf dem Haupt- und Landgestüt Marbach statt. Thema ist "Kundenbindung durch innovative Unterrichtskonzepte" und "Die sozialerzieherischen und koordinativen Fähigkeiten/Funktionen des Reitens in Gruppen".

Als Referenten konnten Eckart Meyners und Dörte Ahlers-Behrmann gewonnen werden.

Der Berufsreitertag beginnt um 15:00 Uhr im Haupt- und Landgestüt Marbach im großen neuen Seminarraum im Infozentrum Marbach mit einer Mitgliederinformation. Um 15:30 Uhr schließt sich der Vortrag "Die sozialerzieherischen und koordinativen Fähigkeiten/Funktionen des Reitens in Gruppen" von Eckart Meyners an.

Der praktische Teil startet dann um 18:00 Uhr in der Landesreitschule Marbach (Am Dolderbach 11) mit Eckart Meyners Dörte Ahlers-Behrmann und wird bis 19:30 Uhr dauern.

Der Eintritt zu der Veranstaltung ist für Mitglieder der Bundesvereinigung der Berufsreiter im DRFV e. V. sowie für Teilnehmer, Pferdebesitzer und Pfleger des Vielseitigkeitsturniers frei. Nichtmitglieder: 20,- Euro.

Alle Teilnehmer erhalten freien Eintritt für den Geländetag des internationalen Vielseitigkeitsturniers am Samstag, den 11. Mai 2013! (Am Freitag, den 10. Mai 2013 (Dressurtag) ist der Eintritt frei!) Die Teilnahme an dieser Fortbildungsmaßnahme ist mit 6 LE für die Verlängerung der Trainerlizenzen anrechenbar.

## **Zum Inhalt**

Seit 1976 widmet sich **Eckart Meyners** Fragen des Bewegungslernens im Reiten. Ca. 20 Jahre lehrt der Sportpädagoge angehenden Pferdewirten und Pferdewirtschaftsmeistern die vielfältigen Möglichkeiten des menschlichen Bewegungslernens. In diesem Seminar erläutert er anhand von theoretischen und praktischen Beispielen an Reiter und Pferd schwerpunktmäßig die koordinativen Funktionen des Reiters. Sie sind die Basis für späteres Reiten von Techniken. Der Gruppenaspekt und seine sozialerzieherischen Funktionen werden dabei nicht außer Acht gelassen. Was früher selbstverständlich in Reitvereinen war, tritt heute leider immer mehr in den Hintergrund: das gemeinschaftliche Lernen. In einer Zeit der Vereinzelung in unserer Gesellschaft als auch im Sport werden Unternehmungen in Gruppen immer bedeutungsvoller für das Sich-Wohlfühlen im täglichen Leben und im Sport (hier Reitsport). Aus diesen Gründen sind Aktivitäten, wie Dörte Ahlers-Behrmann sie inszeniert, zukünftig von großer Bedeutung für unsere Reitvereine.

Dörte Ahlers-Behrmann stellt in der Praxis dar, wie man mit Reitern und Pferden unterschiedlicher motorischer Voraussetzungen vorgehen kann, um Gruppenbilder mit unterschiedlichen Akzentsetzungen zu entwickeln. In ihrem Heimatverein hat die Pferdewirtin aus Ostfriesland mit ihren Reitschülern das Showteam Hesel gegründet, das schon mehrere Preise mit ihren Auftritten gewonnen hat. Sie zeigt anschaulich, dass das Reiten in der Gruppe einen nicht zu verachtenden Lerneffekt für Reiter und Pferde erzielt. Selbst bei Starts auf Turnieren können Reiter und Pferde Spaß und Abwechslung haben, die sie aus den Vorbereitungen des täglichen Reitunterrichts gewinnen und auf Turniersituationen übertragen.

Ein entscheidender "Nebeneffekt" ist: Freunde und Verwandte der Reiter und Reiterinnen werden aktiv in das Üben und zu den Auftritten eingebunden! Themen wie das Entwickeln von Schaunummern, Gewöhnung der Pferde an unbekannte Dinge, Elemente aus dem Gelassenheits- und Showtraining sind in das alltägliche Training für Jugendliche und Erwachsene problemlos zu integrieren und werden hier praktisch ausgeführt.

## Pressekontakt:

Alex Singer

Mobil: +49 (171) 5244668

E-Mail: singer@webdatabases.de











MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ





